



von Eva Fauth

Lesen fördern mit „Kruschel“

Mehr als 70 Partner finanzieren das Leseprojekt mit der VRM-Kinderzeitung an Grundschulen

MAINZ. Grundschüler können immer schlechter lesen: Der IOB-Bildungstrend zeigt, dass knapp 20 Prozent der Schüler am Ende der vierten Klasse nicht die Mindeststandards im Lesen erreichen. In Rheinland-Pfalz und Hessen wird deshalb die Zahl der Deutschstunden erhöht, um Lernlücken zu schließen. Die „Kruschel“-Kinderzeitung möchte die Schulen dabei weiter unterstützen – und tut dies in diesem Schuljahr dank der Unterstützung von 34 Partnern aus der regionalen Wirtschaft. Sie finanzieren mehr als 70 Klassen an Grundschulen in Rheinland-Pfalz und Hessen die Kinderzeitung und sorgen so dafür, dass rund 1900 Schülerinnen und Schüler jede Woche ein zusätzli-

ches Leseangebot zur Verfügung haben. Bei Schulbesuchen und in Gesprächen mit den Lehrerinnen und Lehrern bestätigt sich immer wieder: „Kruschel“ wird in vielfältiger Weise an den Schulen genutzt und zur Leseförderung eingesetzt. Wie das funktioniert, berichten wir auf dieser Seite am Beispiel einer Schule in Staudernheim (siehe Bericht „Zeitunglesen als Bonbon“). Zum Ende des ersten Schulhalbjahrs 2022/2023 wollen wir deshalb unseren Partnern Danke sagen für die Unterstützung – auch im Namen der Schulen.

Alle Lehrenden der „Kruschel“-Klassen bekommen während des Leseprojekts einen Fragebogen zugeschickt, in dem sie die Kinderzeitung bewerten – was

die Sprache, den Themenmix und die Gestaltung angeht. Sie sagen, wie die Kinderzeitung in der Schule genutzt wird, wie sie bei den Kindern ankommt und vieles mehr.

Für die Kinder gibt es jetzt die Halbjahreszeugnisse – passend dazu stellen wir einige Ergebnisse der letzten Lehrerbefragung vor. Diese ist das Zeugnis für das Leseprojekt. Und Kruschel kann damit zufrieden sein: Die Noten für die Kinderzeitung sind gut!



Zeitunglesen als Bonbon

EDG Rheinessen-Nahe unterstützt Leseprojekt in Grundschule Staudernheim

STAUDERNHEIM. Der Platz neben Mona ist an dem Morgen, als Kruschel die Grundschule in Staudernheim besucht, frei. Das kommt dem Zeitungsmönster gerade recht. Kruschel setzt sich hin und ist mittendrin zwischen den Dritt- und Viertklässlern, die in diesem Schuljahr jede Woche seine Kinderzeitung lesen.

Finanziert wird das Leseprojekt von der Energiediensleistungs-gesellschaft Rheinessen-Nahe (EDG), zu deren Aufgaben es gehört, die Schulen in der Region mit modernen Heizanlagen auszustatten – so wie in Staudernheim. Gleichzeitig ist die EDG schon seit vielen Jahren Partner der VRM und betreibt Leseförderung an Schulen in der Region. „Wer Zeitung liest, versteht, was in der Welt passiert“, sagt EDG-Geschäftsführer Christoph Zeis, „und das erfahren Kinder in ‚Kruschel‘“.

In Staudernheim lesen die 3. und 4. Klasse die Kinderzeitung – und das mit Begeisterung. „Die Zeitung ist bei uns ein Bonbon“, berichtet Sandra Blaum, die die 4. Klasse unterrichtet. „Wer zuerst mit einer Aufgabe fertig ist, bekommt ‚Kruschel‘ und kann lesen.“ Die letzte Seite ist für die meisten

Kinder dabei die Nummer eins – da finden sich die Witze und die Steckbriefe, und die lesen die meisten am allerliebsten. Den Lehrerinnen aber ist es wichtig, dass die Kinder auch die Nachrichten und Wissenstexte lesen – deshalb schauen sie sich die neueste Ausgabe oft vor dem Unterricht schon an und überlegen sich Fragen zu einzelnen Artikeln. „Nur wenn sie die Zeitung ganz genau gelesen haben, können die Kinder diese beantworten“, verrät Sandra Blaum.

An diesem Morgen aber sind es die Kinder, die jede Menge Fragen stellen – und zwar an

Kruschel und zur Kinderzeitung. Sie wollen alles ganz genau wissen: Warum es eine Zeitung extra für Kinder gibt, ob Kruschel ein Monster oder doch ein Drache ist, wie man Steckbriefkind in der Kinderzeitung werden kann und wer sich die Themen ausdenkt. Und auch Kruschel ist neugierig und will von den Kindern wissen, was sie denn am liebsten in seiner Zeitung lesen, mal abgesehen von den Witzen. Die Antworten gehen bunt durcheinander: Tiere, Umwelt, Natur, Fußball... Ein Junge bringt es auf den Punkt: „Ich lese alles, was spannend ist!“



Fotos: aleccicattelli / totallyout (beide stock.adobe.com), VRM, Eva Fauth, privat (2)

ZEUGNIS

für Kruschel

LESEN

► Nachrichten haben eine hohe Relevanz. Für die meisten Lehrer nimmt die Zeitung im digitalen Zeitalter immer noch einen sehr hohen Stellenwert ein.

SACHKUNDE

► Für fast alle Lehrer vermittelt die Kinderzeitung echtes Wissen und hat eine altersgerechte, auf das Leseverständnis von Grundschulern ausgerichtete Sprache. Ebenso gelobt werden die Themenwahl und die kindgerechte Gestaltung der Kinderzeitung.

MITARBEIT

► Kruschel steht in fast allen Schulen fest auf dem Stundenplan. In nahezu allen Klassen wurde die Kinderzeitung in den Unterricht einbezogen – meistens mindestens einmal pro Woche.

INFOS & KONTAKT

► Mehr Infos zum Leseprojekt sowie alle Ergebnisse der Lehrerbefragung gibt es auf www.kruschel.de/schulprojekt.
► Partner und Schulen, die Interesse haben, können sich melden unter Telefon 06131/485816 oder per Mail: eva.fauth@vrm.de.

Bemerkung der Lehrer

„Kruschel ist eine tolle, interessante Zeitung, die Kinder sehr anspricht und zum Lesen veranlasst!“

„Es macht den Kindern sehr viel Spaß und motiviert sie zu lesen und sich zu informieren.“

Bemerkung der Kinder

„Wenn ich Kruschel lese, erfahre ich viel von der Welt.“

„Kann es die Kinderzeitung jeden Tag geben?“

„Montag ist Kruschel-Tag! Juchhu!“



Kruschel ist klasse!

Viele Klassen lesen jede Woche die Kinderzeitung – dank der finanziellen Unterstützung von Unternehmen aus der Region!

Diese Unternehmen waren im 1. Schulhalbjahr 2022/2023 dabei:

AbbVie
AHerchi WebDesign
Backhaus Schreiber
Baumstark
Bettmer
Bürgerstiftung Taunusstein
Bürkle-Stiftung
EDG Rheinessen-Nahe
Förderverein der Grundschule am Gautor Oppenheim
Fraport

GoldSilberShop.de Edelmetallhandel Mainz
Gramenz
Idepro
Isravision
Jean Müller
K&P Computer Service- und Vertriebs-GmbH
Mainzer Stadtwerke
Mainzer Volksbank
Molitor Immobilien

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG
Raule-Stiftung Wiesbaden
Rheinessen Sparkasse
Schott AG
Schufa
Schwälbchen Molkerei Jakob Berz AG
SEG
Sparkasse Rhein-Nahe
Sparkassen-Stiftung Groß-Gerau
Sylvia Schob

Volksbank Alzey-Worms
Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück
Wasserversorgung Rheinessen-Pfalz
Wiesbaldener Volksbank
Zimmerer Felix Harth

Wir sind **VRM**

KRUSCHEL
eine Zeitung